Informationen zum Datenschutz gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Qualifikations- oder Promotionsstipendium im Rahmen des Sonderforschungsbereichs (SFB) 1527 -HyPERiON am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über erfolgende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Personenbezogene Daten sind nach Art. 4 Nr. 1 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragte

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO (Art. 4 Nr. 7) sowie anderer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Kaiserstraße 12 76131 Karlsruhe Deutschland

Tel.: +49 721 608-0 Fax: +49 721 608-44290 E-Mail: info@kit.edu

Das Karlsruher Institut für Technologie ist Körperschaft des öffentlichen Rechts. Es wird vertreten durch den Präsidenten. Unsere **Datenschutzbeauftragte** erreichen Sie unter <u>dsb@kit.edu</u> oder der Postadresse mit dem Zusatz "Die Datenschutzbeauftragte".

3. Art und Weise der Datenverarbeitung

a. Umfang und Zweck: Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens selbst bereitgestellt haben, für den Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens (insb. Prüfung der Bewerbungsunterlagen auf Vollständigkeit), der Auswahl und der Umsetzung der Förderung. Ohne die dafür erforderlichen Angaben, kann das Bewerbungsverfahren und eine ggf. anschließende Förderung nicht durchgeführt werden und kann zur Ablehnung führen. Die Entscheidung über die Förderung trifft das KIT.

b. Empfänger:

- Zugriff auf die Unterlagen, die im Rahmen des Bewerbungsprozesses eingehen, haben im jeweils erforderlichen Umfang das SFB-Managementteam, das SFB-Leitungsgremium und die DEs RECHT und FIMA.
- Die Entscheidung des KIT über die Förderung erfolgt eigenständig, bei gleichzeitiger beratender Beteiligung der anderen Beteiligten des Sonderforschungsbereichs (Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau (RPTU) Kaiserslautern, Universität Konstanz, Universität Stuttgart). Hierfür erhalten die dort jeweils Zuständigen Zugriff auf das Motivationsschreiben (inkl. Forschungsidee) und das Unterstützungsschreiben einer/eines HyPERiON Teilprojektleiterin/-leiters.

Seite 1 von 2

c. Datenübertragung ins Ausland: Es findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten ins Ausland statt.

d. Rechtsgrundlage:

- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zu o.g. Zweck ist Art. 6 Abs. 1 lit. e in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 DS- GVO in Verbindung mit § 12 Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg in Verbindung mit der für die jeweilige Einrichtung einschlägigen Richtlinie¹
- Rechtsgrundlage im Falle der Förderung hinsichtlich der Kontrollmitteilung an das zuständige Finanzamt ist Art. 6 Abs. 1 lit. c in Verbindung mit § 93 a Abgabenordnung in Verbindung mit der Verordnung über Mitteilungen an die Finanzbehörde durch andere Behörden und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten.
- **e. Speicherdauer:** Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert wie es für o.g. Zwecke erforderlich ist, d.h.:
 - Bei Personen, deren Bewerbung nicht angenommen wurden: Löschung erfolgt innerhalb von 3 Monaten nach Ende des Bewerbungsverfahrens
 - Bei Personen, deren Bewerbung angenommen wurde und die eine Förderung erhalten: Die personenbezogenen Daten bleiben während der Förderungsdauer gespeichert. Unterlagen zum Zahlungsverkehr werden spätestens nach 10 Jahren gelöscht.

4. Ihre Rechte

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gegenüber uns folgende Rechte:

- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DS-GVO beruht (Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO)
- Recht auf Bestätigung, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Artikel 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Artikel 16 DS-GVO)
- Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Artikel 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DS-GVO)
- Recht auf Erhalt der Daten in einem strukturierten, g\u00e4ngigen und maschinenlesbaren Format, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem\u00e4\u00db Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a oder auf einem Vertrag gem\u00e4\u00eb Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b beruht (Artikel 20 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten, sofern die Daten nach Maßgabe von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f DS-GVO verarbeitet werden (Artikel 21 DS-GVO)

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch das KIT zu beschweren (Artikel 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Absatz 1 DS-GVO über das KIT ist gemäß § 25 Absatz 1 LDSG: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/).

Seite 2 von 2

¹ Richtlinie für die Vergabe von Qualifizierungs-, Forschungs- und Mobilitätsstipendien am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), amtliche Bekanntmachung Nr. 51 aus 2020 vom 23.09.2020.